Mantelseiten und dem Unterrücken ziehend. Unterseite bei normaler Grundfärbung mit matt leder brauner Fleckung. Schwungfedern beim zusammengelegten Flügel weiss und zwar die Achselfedern vollständig, die Handschwingen auf der ganzen —, die Armschwingen ungefähr von der zweiten Hälfte der Aussenfahne an weiss, die Innenfahnen blass graubraun. Die zwei mittleren zerschlissenen Steuerfedern weiss, die übrigen mit graubrauner Innenfahne, welche sich nach den äusseren Federn zu allmählich verdunkelt; Aussenfahne an der ersten links und an allen rechts weiss, gelblich überflogen, an den übrigen links vorwiegend gelblichbraun, gegen das Ende zu in Weiss verblassend.

Schnabel, Tarsen, Zehen und Nägel hornbraun, ersterer mit dunkler Spitze. Die Augen waren braun.

Erlegt von Hrn. Rich. Stadlober zu Mariahof (Ober-Steierm.) den 19. October 1891 aus einer grossen Gesellschaft von Wiesenpiepern.

Villa Tännenhof bei Hallein, Februar 1892.

v. Tschusi zu Schmidhoffen.

## Acredula irbii Sh. & Dr. — Graurückige Schwanzmeise.

Diese bisher innerhalb der österr,-ungar. Monarchie noch nicht nachgewiesene Schwanzmeise wurde von Hrn. Prof. Aug. Bonomi am 9. September v. J. bei Rovereto (Süd-Tirol) in einem Exemplar erbeutet und gelangte in die Sammlung des Grafen Ninni nach Venedig.

Villa Tännenhof bei Hallein, Januar 1892.

v. Tschusi zu Schmidhoffen.

## Die Sperbereule (Nyctea ulula (L.) in Oesterr.-Schlesien.

Als ich am 3. d. M. Hrn. Prof. Kreisel an der Realschule in Jägerndorf besuchte, zeigte mir derselbe in der Naturaliensammlung ein, wie er mir mittheilte, unweit der genannten Stadt vor einigen Wochen erlegtes schönes Exemplar der Sperbereule.

Troppau, 25. März 1892.

Em. Urban.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologisches Jahrbuch

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Urban Em.

Artikel/Article: Die Sperbereule (Nyctea ulula (L.) in Oesterr.-Schlesien. 122